

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### **VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft, SZ-03WANM0</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 14.03.2001</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 2</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:15</b>	<b>Sitzungsende : 20:40</b>

### **Öffentliche Sitzung**

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 14.03.2001

### Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

**Grote, Hans-Joachim**

**18:15 bis 20:40 Bürgermeister**

**Syttkus, Wulf-Dieter**

**18:15 bis 20:40 strategische Steuerung**

**Jellonek, Claudia**

**18:15 bis 20:40 Protokollführung**

**Ohlsen, Bernd**

**18:15 bis 20:40 Amt für Finanzen**

**Kriese, Tobias**

**18:15 bis 20:40 Amt für Finanzen**

**Trahm, Ursula**

**18:15 bis 20:40 Amt für Finanzen**

Teilnehmer

**Bassler, Bernd**

**18:15 bis 20:40**

**Entschuldigt fehlten**

**Sonstige Teilnehmer**

3  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 14.03.2001

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Protokollberichtigung zu TOP 4, Vorl. Nr. M01/0002, Sponsorenverträge, Sitzung am  
28.02.2001 Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft**

**TOP 4 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 5 : B01/0120  
Terminplanung für die Aufstellung des Haushaltes 2002**

**TOP 6 : B01/0102  
Abwicklung der nach 2000 übertragenen Haushaltsausgabereste, von 2000 nach 2001  
übertragene Haushaltsausgabereste**

**TOP 7 : B01/0083  
Ergebnisse des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2000**

**TOP 8 : M01/0121  
Konzept für ein Beteiligungscontrolling**

**TOP 9 :  
Bericht zur EURO-Umstellung**

**TOP 10 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP  
10.1 :  
Haushaltssatzung**

**TOP M01/0117  
10.2 :**

## **Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

### **Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 11 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP M01/0137**

**11.1 :**

**Neugliederung der Verwaltung - Amt für Finanzen Anfrage von Frau Plaschnik vom 28.02.01, TOP 6.2**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 14.03.2001

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmässigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit derzeit 8 Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Es besteht Einvernehmen darin, die vorliegende Tagesordnung um eine Berichtigung zur letzten Sitzung zu ergänzen. Diese Berichtigung wird als TOP 3 mit in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Vorlage wurde mehrheitlich beschlossen

### **TOP 3: Protokollberichtigung zu TOP 4, Vorl. Nr. M01/0002, Sponsorenverträge, Sitzung am 28.02.2001 Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft**

Die Protokollierung zu dem TOP wird wie folgt ergänzt:

**Herr Hallwachs erklärt, dass die Stadtwerke keine von der Arbeitsleistung freigestellten Sportler beschäftigen.**

Die Vorlage wurde mehrheitlich beschlossen

**Protokollauszug: Stadtwerke, Rechtsamt**

**TOP 4:  
Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 5: B01/0120  
Terminplanung für die Aufstellung des Haushaltes 2002**

Frau Peihs erscheint um 18.20 Uhr zur Sitzung.

Herr Nicolai erscheint um 18.30 Uhr zur Sitzung.

Die Vorlage wird rege diskutiert. Herr Syttkus beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Frei Peihs bittet darum, daß bei der in Anlage 2 zum 16.07.2001 vorgeschlagenen Vorstellung des Verwaltungsentwurfes auch die auf Fachbereichsbudgets verteilten Personalkosten vorgelegt werden.

Um 18.30 Uhr erscheint Herr Grote zur Sitzung. Herr Grote beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Grote sagt zu, dass die Veränderungslisten zu den Personalkosten zum 16.07.2001 mit vorgelegt werden können.

Um 18.32 Uhr erscheint Herr Rudolph zur Sitzung.

Herr Syttkus teilt mit, dass an Veränderungen für den nächsten Grundhaushalt vorgesehen ist, die derzeitigen Ringe für Verrechnung (Verwaltungskostenbeiträge, Verrechnung Personalkosten usw.) und die horizontalen Ringe (Bauliche Unterhaltung, Sachversicherungen usw.) aufzulösen und die Haushaltsstellen in die bestehenden Deckungsringe der Fachbereichsbudgets einzugliedern.

Dies wird im Ausschuss diskutiert.

Frau Slevogt bittet darum, daß der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr (Sitzung am 15.03.2001) über die Veränderungsabsichten bei den horizontalen Deckungsringen informiert wird.

Der Ausschuss bittet einvernehmlich darum, zur nächsten Sitzung in Form einer Vorlage über das Pro und Contra einer zweijährigen Haushaltsplanung informiert zu werden. Vorerst wird der Beschlussvorschlag auf das Jahr 2002 begrenzt. Es besteht ferner Einvernehmen darüber, dass die vorgeschlagene Variante (Anlage 2 der Vorlage) bevorzugt wird.

Der Ausschuss beschließt wie folgt:

**Der Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft beschließt den als Anlage 2 beigefügten Terminplan für die Aufstellung des Haushaltes 2002 und nimmt die von der**

## **Verwaltung vorgesehener Änderungen zum Haushaltsaufstellungsverfahren zur Kenntnis.**

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

Die vorgesehenen Änderungen im Aufstellungsverfahren Haushalt 2002 werden dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt, der Terminplan als **Anlage 2**.

**Protokollauszug: I, strategische Steuerung, Amt Stadt als Lebensraum (zust. Protokoll 15.03.2001 )  
Amt für Finanzen**

### **TOP 6: B01/0102**

#### **Abwicklung der nach 2000 übertragenen Haushaltsausgabereste, von 2000 nach 2001 übertragene Haushaltsausgabereste**

Der Ausschuß für Finanzen, Werke und Wirtschaft nimmt die Abwicklung der Haushaltsausgabereste in 2000 sowie die von 2000 nach 2001 übertragenen Haushaltsausgabereste zur Kenntnis.

Die Fachämter / Fachausschüsse werden gebeten, sich mit den Restelisten und der Abwicklung der Reste bis zur Sommerpause des Jahres 2001 zu befassen.

Frau Slevogt verlässt um 19.45 Uhr die Sitzung.  
Herr Ohlsen verlässt um 19.46 Uhr die Sitzung.

**Protokollauszug: Kämmerei**

### **TOP 7: B01/0083**

#### **Ergebnisse des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2000**

Frau Reinders erkundigt sich nach der Bezeichnung des Deckungsringes 113.

Nachtrag Protokoll: Ein Teil der Sach- und Personalkosten des Amtes 69 waren im Jahr 2000 im Deckungsring 113 zusammengefasst. Es handelte sich um Ausgaben für die Bereiche Bauaufsicht, Team Verwaltung und Natur und Landschaft.

Im Jahr 2001 sind diese Haushaltsstellen im Rahmen der Zusammenfassung von Deckungsringen in andere Deckungsringe für das Amt 69 eingeflossen.

Zu den Mindereinnahmen auf der Haushaltsstelle 3506.11000 – sonstige Dienstleistungen, Teilnehmerentgelte - , Ansatz 125.000 DM, Anordnungssoll 18.529,-- DM wird aus dem Ausschuss gefragt, ob der Wegfall von spezielle Maßnahmen für die Mindereinnahmen verantwortlich war.

Nachtrag Protokoll: Eine Nachfrage bei Frau Schulz (VHS) hat folgendes ergeben:  
Ein Betrag von ca. 50.000 DM wurde am Jahresende versehentlich nicht von der Haushaltsstelle 3504.11000 – Kurse/offenes Lernangebot, Teilnehmerentgelte - auf die Haushaltsstelle umgebucht. Im übrigen durften nur geringere Teilnehmerentgelte gefordert werden, da vom Sprachverband höhere Erstattungen für diese Maßnahmen geleistet wurden (Mehreinnahmen Haushaltsstelle 3506.16100).

**Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.**

**Der Jahresabschluß 2000 und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die allgemeine Rücklage werden zur Kenntnis genommen.**

Die Fachämter/Fachausschüsse werden gebeten, sich im Rahmen des Berichtswesens mit den Ergebnissen der Jahresrechnung 2000 zu befassen und - soweit möglich - bei Beratung des Budgethaushaltes für das Haushaltsjahr 2002 zu berücksichtigen.

**Protokollauszug: Kämmerei, Amt 44**

**TOP 8: M01/0121  
Konzept für ein Beteiligungscontrolling**

Das vorgelegte Konzept zum Beteiligungscontrolling wird im Ausschuss diskutiert. Herr Syttkus und Herr Grote beantworten Fragen aus dem Ausschuss.

Frau Löw verläßt die Sitzung um 20.10 Uhr.

Im Ausschuss herrscht Einvernehmen darüber, daß die Thematik nochmals am 9.05.2001 behandelt werden soll. Zu diesem Sitzungstermin sollen die Ziele und Zwecke der vorhandenen Gesellschaftsverträge aufbereitet und vorgelegt werden.

Herr Bassler fragt an, ob es stimmt, dass, sofern ein Aufsichtsrat mehrheitlich aus Politikern besteht, dieser nur für das Stammkapital oder auch darüber hinaus haftet.

**Protokollauszug: I, strategische Steuerung, Kämmerei**

**TOP 9:  
Bericht zur EURO-Umstellung**

Herr Kriese gibt einen kurzen Bericht zu dem Thema ab.

Die entsprechenden Unterlagen werden dem Protokoll als **Anlage 3** beigefügt.

**Protokollauszug: Kämmerei**

**TOP 10:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP  
10.1:  
Haushaltssatzung**

Herr Kriese berichtet, dass der Haushalt genehmigt worden ist. Die Genehmigung wird dem Protokoll als **Anlage 4** beigefügt.

**Protokollauszug: Kämmerei**

**TOP M01/0117  
10.2:  
Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

**Entwicklung des Gewerbesteuersolls  
(Angaben in 1.000,00 DM)**

	+/-	2000	+/-	2001
<b>Januar</b>		<b>59.833</b>	<b>8.217</b>	<b>68.050</b>
<b>Februar</b>	<b>10.800</b>	<b>62.768</b>	<b>9.238</b>	<b>72.006</b>
<b>März</b>		<b>66.055</b>		
<b>April</b>	<b>9.790</b>	<b>66.509</b>		
<b>Mai</b>	<b>11.032</b>	<b>70.550</b>		
<b>Juni</b>	<b>-6.689</b>	<b>59.976</b>		
<b>Juli</b>				
<b>August</b>	<b>13.524</b>	<b>82.940</b>		
<b>September</b>	<b>13.287</b>	<b>83.045</b>		
<b>Oktober</b>	<b>12.731</b>	<b>84.095</b>		
<b>November</b>	<b>6.032</b>	<b>79.291</b>		

<b>Dezember</b>	<b>5.546</b>	<b>78.700</b>		
<b>HH-Ansatz</b>		<b>80.600</b>		<b>82.400</b>

**Protokollauszug: Steuerabteilung**

**Der Vorsitzende schließt die Öffentlichkeit aus.**